

GENCYDO® 1%, Nasenspray

Anthroposophisches Arzneimittel

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen. Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage bzw. nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, Apothekerin oder Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Wann wird Gencydo 1% angewendet?

Gemäss der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis kann Gencydo 1% zur Behandlung von Schnupfen allergischer Art wie z.B. Heuschnupfen angewendet werden.

Gencydo 1% ist ein Arzneimittel zur lokalen Anwendung, das eine zusammenziehende Wirkung auf die Nasenschleimhäute ausübt. Die Sekretion lässt nach und die betroffenen Schleimhäute schwellen ab.

Gencydo 1% ist gut verträglich und beeinträchtigt die Funktion des Flimmerepithels nicht.

Die Anwendung dieses Arzneimittels im genannten Anwendungsgebiet beruht auf den Prinzipien der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Was sollte dazu beachtet werden?

Bei Verschlimmerung der Symptome oder bei fehlender Besserung informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin. Wenn Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin andere Arzneimittel verordnet hat, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, ob Gencydo 1% gleichzeitig angewendet werden darf.

Wann darf Gencydo 1% nicht oder nur mit Vorsicht angewendet werden?

Gencydo 1% darf nicht angewendet werden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Zitrusfrüchte. Bei Kindern unter 6 Jahren nur auf ärztliche Verordnung anwenden.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf Gencydo 1% während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie Gencydo 1%?



Falls vom Arzt bzw. von der Ärztin nicht anders verschrieben, sprühen Sie Gencydo 1% in jedes Nasenloch bis die Krankheitserscheinungen wieder abklingen.

Dosierung:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 3–5mal täglich 1–2 Sprühstösse in jedes Nasenloch.

Kinder ab 6 Jahren: 3–4mal täglich 1 Sprühstoss in jedes Nasenloch.

Bei Kindern unter 6 Jahren nur auf ärztliche Verordnung anwenden.

Handhabung:

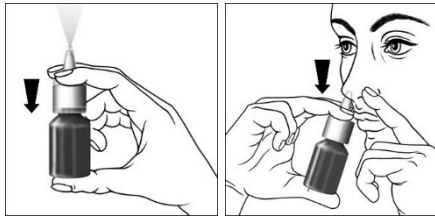


Abbildung 1 Abbildung 2

1. Entfernen Sie die Schutzkappe.
2. Halten Sie den Nasenspray senkrecht und drücken Sie mehrmals auf den Sprühkopf bis ein Sprühnebel austritt (beim erstmaligen Gebrauch) [siehe Abbildung 1].
3. Führen Sie den Sprühkopf senkrecht in ein Nasenloch ein und sprühen Sie, indem Sie den Sprühkopf einmal nach unten drücken. Es empfiehlt sich, gleichzeitig durch die Nase einzuatmen und die andere Nasenöffnung zuzuhalten [siehe Abbildung 2].
4. Wischen Sie den Sprühkopf nach jeder Anwendung ab und setzen Sie die Schutzkappe sofort wieder auf.

Ziehen Sie den Sprühaufsatz nicht von der Flasche ab. Falls die Sprühfunktion kurzfristig beeinträchtigt sein sollte (z.B. durch nicht senkrechte Stellung des Nasensprays), warten Sie 1–2 Minuten, bis ein Druckausgleich erfolgt ist und betätigen Sie den Pumpmechanismus mehrmals in senkrechter Stellung, bis der Sprühnebel wieder austritt.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder von der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn bei der Behandlung eines Kindes die gewünschte Besserung nicht eintritt, ist mit ihm ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Gencydo 1% haben?

In seltenen Fällen kann ein Brennen der Nasenschleimhaut (Überempfindlichkeitsreaktion) auftreten. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit: Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Aufbrauchfrist nach Anbruch: Das Präparat nicht länger als 12 Monate nach Anbruch verwenden.

Lagerungshinweis: Für Kinder unzugänglich und bei Raumtemperatur (15–25°C) lagern.



Weitere Hinweise: Ein spezielles Ventil- und Filtersystem verhindert eine mikrobielle Verunreinigung des Flascheninhaltes durch das Nasensekret oder nachströmende Luft. Eine vollständige Entleerung der Flasche ist aus technischen Gründen nicht möglich. Das verbleibende Restvolumen ist jedoch bei der Abfüllmenge berücksichtigt worden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist in Gencydo 1% enthalten?

1ml Flüssigkeit enthält:

Wirkstoffe: 8–12mg Saft aus frischen Zitronen (*Citrus limon* (L.) Burm. f., fructus) (entspr. 0,65mg Fruchtsäuren, berechnet als Zitronensäure) / 30mg wässriger Auszug aus frischen Quittenfrüchten (*Cydonia oblonga*, fructus), Früchte zu Auszugsmittel 1:2.1, Auszugsmittel: Gereinigtes Wasser.

Hilfsstoffe: Wasser für Injektionszwecke, Natriumchlorid.

1ml entspricht ca. 7 Sprühstössen.

Zulassungsnummer

55300 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Gencydo 1%? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Glasflaschen mit Spraykopf à 20 ml.

Zulassungsinhaberin

Weleda AG, Arlesheim, Schweiz

Diese Packungsbeilage wurde im Januar 2025 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

26016900 / 4

